

PRESSEMITTEILUNG

02. April 2020

GEMÜ Membransitzventile in Mehrwegeventilblöcke aus Edelstahl integrierbar

Der Ventilspezialist GEMÜ bietet ab sofort Lösungen, um Membransitzventile mit PD-Technologie (Plug Diaphragm) auch als Mehrwegeventilblöcke aus Edelstahl prozesssicher zu fertigen.

Im Fokus stehen hierbei die Anforderungen an das „Hygienic Design“ und die wirtschaftliche und prozessoptimierte Herstellung. Ab sofort ist es möglich, Mehrwegeventile mit Membransitzventilen individuell nach Kundenwunsch zu konfigurieren. So wurden bereits Mehrwegeventilblöcke mit dem Regelventil GEMÜ 567 BioStar control zur aseptischen Dosierung aus einem Reinstwasserloop konstruiert. Ein weiteres Beispiel sind Füllblöcke mit den Füllventilen GEMÜ F40 und GEMÜ F60, die in Kombination mit Hilfsventilen als Komplettlösung für die Gassteuerung entwickelt wurden.

Die Integration von Membransitzventilen in Mehrwegeventilblöcke kombiniert die Vorteile eines Ventilblocks mit denen der PD-Technologie. Dadurch eröffnen sich Anlagebetreibern neue Möglichkeiten, die GEMÜ entsprechend den Kundenanforderungen umsetzen kann.



Bildunterschrift: Mehrwegeventilblock aus Edelstahl mit Regelventil GEMÜ 567 BioStar control und Membranventilen GEMÜ 650 BioStar zur Dosierung aus einem Sterilloop und der Verteilung auf mehrere Abgänge.

Hintergrundinformationen

Die GEMÜ Gruppe entwickelt und fertigt Ventil-, Mess- und Regelsysteme für Flüssigkeiten, Dämpfe und Gase. Bei Lösungen für sterile Prozesse ist das Unternehmen Weltmarktführer. Das global ausgerichtete, unabhängige Familienunternehmen wurde 1964 gegründet und wird seit 2011 in zweiter Generation von Gert Müller als geschäftsführendem Gesellschafter gemeinsam mit seinem Cousin Stephan Müller geführt. Die Unternehmensgruppe erzielte im Jahr 2019 einen Umsatz von über 330 Millionen Euro und beschäftigt heute weltweit über 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon mehr als 1.100 in Deutschland. Die Produktion erfolgt an sechs Standorten: Deutschland, Schweiz und Frankreich sowie in China, Brasilien und den USA. Der weltweite Vertrieb erfolgt über 27 Tochtergesellschaften und wird von Deutschland aus koordiniert. Über ein dichtes Netz von Handelspartnern ist GEMÜ in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten aktiv. Weitere Informationen finden Sie unter www.gemu-group.com.